

Freiheiten Reserve landet in der zweiten Liga auf Platz drei

SB-Team unterliegt zum Abschluss mit 2:3.

Meine. In Meine traf die zweite Mannschaft der Schützenbrüderschaft Freiheit zum Saisonfinale der 2. Bundesliga Luftgewehr auf den Tabellenzweiten SG Steinkirchen. Zwar mussten sich die Harzer knapp geschlagen geben, landeten in der Tabelle aber trotzdem auf Rang drei.

Auf Position eins musste sich zunächst Freiheits Lukas Fischer trotz einer sehr starken Vorstellung Annika Neumann mit 393:395 geschlagen geben, ehe im Zweikampf Stephan Evertz gegen Stephanie Schwarz (381:388) der zweite Punkt nach Steinkirchen ging. Den Anschluss schaffte Lisa Geweke, die nach großem Kampf und einem Kopf-an-Kopf-Rennen mit 389:388 gegen Ulrike Budde zum 1:2 punktete. SB-Kapitän Maik Wonigeit machte es gegen Holger Andersohn ebenfalls spannend, das Match war von ständigen Führungswechseln geprägt. Doch der Freiheiten hatte das Glück auf seiner Seite: Mit 379:378 schaffte er den 2:2-Ausgleich.

Ex-Freiheiten sorgt für Niederlage

Im entscheidenden Match an Position vier, ausgerechnet gegen den ehemaligen Freiheiten Alexander Bederke, konnte Monja Nader bis zur Halbzeit mithalten. In der zweiten Hälfte des Duells musste sie ihren Gegner jedoch zum 380:387 ziehen lassen – und somit auch zum



Lukas Fischer zeigte mit 393 Ringen eine starke Leistung. FOTO: VEREIN

2:3-Endstand für die SG Steinkirchen.

Trotz der Niederlage zum Saisonabschluss freuten sich die Harzer über den dritten Tabellenplatz in der zweithöchsten deutschen Klasse. Trainer Nils Froböse lobte vor allem die Einstellung seiner Mannschaft: „Nicht aufzugeben und immer alles zu versuchen hat uns in den entscheidenden Situationen in dieser Saison die notwendigen Punkte machen lassen.“